

Erfolgreiches bewahren & Neues schaffen: CABB und IMPAG verlängern Zusammenarbeit

Zürich, 23.09.2021 CABB und IMPAG verkünden gemeinsam und mit grosser Freude die Verlängerung des Exklusivvertrags zur Vermarktung von Natronlauge in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein.

Nach erfolgreicher Zusammenarbeit im Vertrieb von Natronlauge über die letzten 5 Jahre haben sich das Pratteler Chemieunternehmen CABB AG und der Zürcher Distributor IMPAG AG im September 2021 auf die Weiterführung der Kooperation geeinigt.

Die CABB AG produziert am Standort Pratteln eine Vielzahl an Spezialitäten- und Basischemikalien. Mit der im September 2016 in Betrieb genommenen, hochmodernen Membran-Elektrolyse stellt CABB aus Kochsalz der Schweizer Salinen die Produkte Wasserstoff, Salzsäure, Bleichlauge und Natronlauge her und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Grundversorgung der Schweiz.

Dank jahrzehntelanger Erfahrung, modernsten Abläufen und einem Team, das sich der Entwicklung und Implementierung komplexer chemischer Prozesse widmet, liefert CABB qualitativ hochwertige, massgeschneiderte und kundenspezifische Lösungen. Auch bei der Auswahl ihrer Geschäftspartner ist CABB gründlich und anspruchsvoll. «IMPAG verfügt über die Erfahrung, das Know-How und die Professionalität, um eine optimale Betreuung von Schweizer Natronlauge-Kunden sicherzustellen», meint Urs Zimmerli, Standortleiter von CABB AG in Pratteln.

Auch Marco Shibli, Mitglied der Geschäftsleitung der IMPAG Schweiz, freut sich über die Weiterführung der Zusammenarbeit: «Natronlauge kommt in sehr vielen verschiedenen Industrien zum Einsatz und hat einen grossen Einfluss auf eine Vielzahl von chemischen Prozessen. Daher ist Qualität und Verfügbarkeit dieses häufig eingesetzten Rohstoffes für viele unserer Kunden von zentraler Wichtigkeit. Unser Team freut sich sehr über die geschlossene Vereinbarung und das damit verbundene Vertrauen, welches uns die CABB entgegenbringt.»

Beide Parteien sind überzeugt, durch die Weiterführung der Zusammenarbeit, die Kunden bestmöglich zu bedienen, den gemeinsamen Marktanteil in der Schweiz zu erhöhen und den Produktionsstandort zu stärken. Der Standortvorteil gegenüber Importware durch kürzere Transportwege kommt als positiver Nebeneffekt auch unserer Umwelt zugute.

CABB und IMPAG arbeiten in Bezug auf verschiedenste Basischemikalien zusammen. So distribuiert IMPAG AG nebst Natronlauge auch Schwefelsäure exklusiv für die CABB und vertreibt zudem deren Salzsäure, Javel und Essigsäure. Die in Rothrist befindliche Misch- und Abfüllanlage der IMPAG ermöglicht die Belieferung mit konfektionierter Ware sowie individuellen Abmischungen in diversen Gebindegrössen.

Über IMPAG AG

Die IMPAG ist eine unabhängige, international ausgerichtete Handels- und Dienstleistungsgruppe mit Niederlassungen in der Schweiz, Deutschland, Polen, Frankreich, Österreich und Spanien. Seit über 100 Jahren liefert IMPAG Roh- und Wirkstoffe in die Bereiche Chemie, Personal und Home Care, Ernährung sowie Pharma und bietet dabei Lösungen aus einer Hand.

Im Bereich Basischemie überzeugt IMPAG AG durch eine starke Marktposition, profundes Marktwissen, hohe Flexibilität sowie hervorragende Logistik inkl. eigenem Tank- und Feststofflager in der Schweiz.

Über CABB AG

Die CABB Group mit Sitz in Sulzbach am Taunus ist ein weltweit tätiger Hersteller von Vorprodukten, Zwischenprodukten und Wirkstoffen der Feinchemie. Das Unternehmen ist spezialisiert auf die Fertigung individueller, hochkomplexer Moleküle für führende Unternehmen insbesondere der Agrochemie und der Pharmazeutik. Daneben ist CABB Weltmarktführer für hochreine Monochloressigsäure und beliefert die gesamte Bandbreite der chemischen Industrie mit innovativen Derivaten. CABB betreibt sechs Produktionsstätten in Gersthofen und Knapsack (Deutschland), Pratteln (Schweiz), Kookola (Finnland), Jining (China) und Galena (USA). Im Geschäftsjahr 2020 setzte die Gruppe mit rund 1.100 Mitarbeitern etwa 500 Millionen Euro um.

Ihr Kontakt

Marco Shibli, Business, Unit Director Industrial Chemicals, Member of the Management Board IMPAG AG
Tel: +41 43 499 25 00, Email: marco.shibli@impag.ch